Vom Ende der Zeit

Hallo Herr N.!

Es freut mich, dass mein "Shit" genau dein "Shit" ist. :lol:

Ich habe mir deinen Entwurf durchgelesen und verstehe, worauf du hinaus willst. Dichter, enger, kompakter, mehr gedankliche Spielräume für den Leser.
Womit du teilweise durchaus recht hast.
Die starken Arme, warme Stimme etc. sind etwas, was ich noch überarbeiten werden, da mir dadurch zu viel Fluffigkeit in den Text kommt.

Andererseits:
Das von dir bemängelte fehlende Tempo sehe ich nicht ganz so kritisch, da eine Änderung, eine Art Crescendo im Text stattfindet, resp. stattfinden sollte.
Ich habe mich bemüht, den Leser etwas rankommen zu lassen in die Szenerie, indem ich relativ kleinschrittig beschreibe. Um dann nach und nach via Satzverkürzungen, Ellipsen, das Tempo zu erhöhen. Sichtbar u.a. an den Uhrzeiten. Erst lang und breit inkl. Verortung der Uhr und Datum, bis hin zu einem Countdown ähnlichen "Einwerfen" der Uhrzeit.
Außerdem fehlt mir ein wenig das "Drama" an deiner Version.

Kurzum: Ich danke dir für die Hinweise der Straffung und werde den Text dahingehend überarbeiten. Allerdings wird noch reichlich Fleisch dran bleiben, damit der Leser mitgehen kann und nicht nur von außen vor sich eine Story zurecht puzzlen muss.

Liebe Grüße
zynika

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de